

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 27 (1909)
Heft: 101

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire
Titre disparu (Abhanden gekommener Wertitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Wertitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement du 26 mars 1909, il est ordonné au détenteur inconnu de cinq obligations de fr. 500 chacune, de l'emprunt 4% de fr. 1,300,000, du 1^{er} décembre 1902, de la Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler, à Broc, portant les nos 29, 30, 316, 317, 2582, munies de leurs coupons n^o 12, du 1^{er} février 1909 et remboursables au porteur, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal de la Gruyère, à Bulle, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W. 33*)
Bulle, le 29 mars 1909. A. Savoy, greffier.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1909. 20. April. Unter der Firma Baugesellschaft Marzili gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt: a. Den Ankauf von Liegenschaften im Marziliquartier; b. die Erstellung von Neubauten; c. die Vermietung, Verwaltung und Wiederveräußerung derselben. Die Geschäftsstatuten sind am 7. April 1909 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte in Bern. Für die Vertretung der Gesellschaft nach aussen führt der Präsident des Verwaltungsrates oder der Vizepräsident die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Friedrich Heller-Bürgi, von Kirchliedach, Baumeister in Bern; Vizepräsident des Verwaltungsrates ist Alfred Rothenbach, sen., von Schüpfen, Ingenieur in Bern. Geschäftslokal: Bureau Notar Tenger, Schwanengasse 7.
Bureau Erutigen.

20. April. Inhaber der Firma Joh. Betschen in Kienthal ist Johann Betschen, von Reichenbach, wohnhaft in Kien. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: In Kienthal, Dorf.

Uri — Uri — Uri

1909. 20. April. Aus der Kollektivgesellschaft Familie Müller-Lombardi in Hospenthal (S. H. A. B. Nr. 204 vom 10. August 1895, pag. 854) ist Gustav Müller in Andermatt zufolge Tod ausgeschieden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1909. 19. April. Ernst Büchler-Buff, von Schwellbrunn und Wetzikon, in Bühler, und Jakob Büchler-Scheuchzer, von Schwellbrunn und Wetzikon, in Wetzikon, haben unter der Firma Büchler & Co. in Bühler eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1909 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Büchler-Buff und Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigttausend Franken) ist Jakob Büchler-Scheuchzer. Natur des Geschäftes: Grobstickerei und mechanische Stickerei, Fabrikation und Export. Geschäftslokal: Bühler-Dorf Nr. 59.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 17. April. Die Genossenschaft unter der Firma Oberländischer Spenglermeister-Verein mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 154 vom 17. Juni 1908, pag. 1103) hat in ihrer Versammlung vom 31. Januar 1909 die Firma abgeändert in St. Gallisch-Oberländischer Spenglermeisterverband. Gleichzeitig wurden folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt: Victor Gebrüg, von und in Wallenstadt, Präsident; Franz Bösch, von Alt St. Johann, in Flums, Aktuar; Christian Dormann, von Jona, in Rapperswil, Kassier; Burkhard Lippuner, von Grabs, in Buchs, 1. Beisitzer, und Albert Zehnder, von Neuheim (Kt. Zug), in Ragaz, 2. Beisitzer. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

19. April. Unter der Firma Kranken-Unterstützungs-Verein & Sterbekassa männlicher Angestellter & Arbeiter der Stadt St. Gallen & Umgebung besteht mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 17. Januar 1909. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Zweck der Genossenschaft ist: 1) Jedem Mitgliede im Krankheitsfalle, nach Massgabe der Statuten, eine Unterstützung in Geld zu verabfolgen; 2) Unterstützung an die Hinterlassenen bei Ableben eines Mitgliedes. Genossenschaftsmitglied kann jeder männliche Bewohner der Stadt St. Gallen und Umgebung werden, welcher das 17. Altersjahr angetreten, das 45. nicht überschritten hat, einen guten Leumund besitzt, und sich bei der Aufnahme als gesund ausweisen kann. Wer als Mitglied

der Genossenschaft beitreten will, hat eine bezügliche Anmeldekarte auszufüllen, dieselbe zu unterzeichnen und einem der Kommissionsmitglieder einzuhandigen. Die Kommission entscheidet über die Aufnahme. Beim Eintritt in die Genossenschaft hat jedes neue Mitglied je nach seinem Alter eine Gebühr von Fr. 2 bis 6 an die Genossenschaftskassa zu bezahlen. Die Monatsbeiträge, welche vierteljährlich pränumerando zu entrichten sind, betragen Fr. 1; ferner hat jedes Mitglied bei jedem Sterbefall eines Genossenschafters ebenfalls einen Beitrag von Fr. 1 zu bezahlen. Ueber die Bedingungen zum Bezuge der Kranken- und Unterstützungs-gelder, über die Höhe und Dauer derselben, sowie der Sterbebeiträge an die Hinterlassenen eines Mitgliedes enthalten die Statuten die näheren Bestimmungen. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch freiwilligen Austritt (schriftliche Erklärung an das Präsidium); b. durch Ausschluss (Unredlichkeit gegenüber der Genossenschaft, Verlust der bürgerlichen Rechte und Ehren infolge Kriminalurteils, Nichtzahlung der fälligen Mitgliedsbeiträge). Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission bestehend aus wenigstens neun Mitgliedern; c. die Rechnungsrevisoren. Die Mitteilungen der Genossenschaft an ihre Mitglieder geschehen direkt per Post durch Karten oder gedruckte Berichte. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die derzeitigen Mitglieder der Kommission sind: Ulrich Wiederkehr, von Basadingen (Thurgau), Präsident; August Nuesch, von Balgach, Vizepräsident und Aktuar; Beda Koller, von Bernhardzell, Kassier; ferner die Beisitzer: Jean Ebnetter, von Haggenschwil (Gemeinde Tablat); Johann Martin Kappeler, von Henau; Adolf Siebenrock, in Lachen-Vonwil (Gemeinde Straubenzell); Albert Lott, von Waldsee (Württemberg); David Düringer, von Salenstein (Thurgau), und Franz Mathis, von Mels, alle, mit Ausnahme von Siebenrock, in St. Gallen.

19. April. Die Firma Albert Zingg, Metzger, in Staad, politische Gemeinde Thal (S. H. A. B. Nr. 359 vom 22. Oktober 1901, pag. 1434) ist infolge Wezuges des Inhabers erloschen.

20. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sarganserländische Spar- & Leihanstalt in Wallenstadt, mit Sitz in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 163 vom 27. Juni 1908, pag. 1175) hat in ihrer 41. ordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1909 konstatiert, dass die Vollenzahlung der unterm 12. April 1908 beschlossenen Emission von 800 Stück neuer Inhaber-Aktien von Fr. 200 nominal, total Fr. 160,000 per 2. Oktober 1908, effektiviert worden ist, und dass das gegenwärtige Aktienkapital der Gesellschaft nunmehr die Höhe von dreihundertzwanzigttausend Franken (Fr. 320,000) erreicht hat.

20. April. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Otto Pfändler & Co. in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1908, pag. 162) ist Bertha Pfändler-Künzler in Rheineck als Kommanditär mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000) eingetreten.

20. April. Konsumverein Ragaz und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 243 vom 29. September 1908, pag. 1686). Die Generalversammlung vom 13. April 1909 hat die Statuten teilweise revidiert und § 6 folgende Fassung gegeben: Ein Anteilchein beträgt Fr. 20 und mit Einzahlung desselben ist die Mitgliedschaft erworben. Ferner lautet § 37 nunmehr: Bei einer Liquidation soll ein allfälliger Vermögensvorschlag zu gemeinnützigem Zwecke verwendet werden. Im übrigen sind keine Aenderungen in den früher publizierten Tatsachen zu verzeichnen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wilhelm Schenkel & Cie. in St. Moritz, Hotelerie (S. H. A. B. Nr. 450 vom 6. November 1906, pag. 1798, und Nr. 33 vom 8. Februar 1907, pag. 227) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

20. April. Die Firma N. Andreossi in Lenzersheide-Obervaz (S. H. A. B. Nr. 162 vom 26. Juni 1908, pag. 1166) hat in die Natur des Geschäftes neu aufgenommen: Delikatessen, Obst und Südrüchte und verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Haus Erika.

20. April. Die Firma Johann Rascher in Strada bei Martinsbruck, Handlung und Wirtschaft (S. H. A. B. vom 7. August 1895) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1909. 20. April. Die Genossenschaft unter der Firma Sattlermeister-Verein des Kantons Aargau in Küttigen (S. H. A. B. Nr. 308 vom 12. Dezember 1908, pag. 2115) hat an Stelle von David Baumann, Sohn, zum Aktuar gewählt: Hermann Lüscher, von Dürrenäsch, in Wettingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1909. 21 aprile. La ditta Penna Battista, vini, in Locarno (F. n. s. di c. del 11 luglio 1899, n^o 227, pag. 916), viene cancellata, dietro istanza del titolare, a motivo di cessazione del commercio pel quale fu inscritta.

Ufficio di Lugano.

20 aprile. Proprietario della ditta Capellari Alfonso in Lugano, è Alfonso Capellari, di Ferdinando, di Bologna, domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Vini.

Jahresschluss-Bilanz der Kantonalen Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans

auf 31. Dezember 1908.

Aktiven.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven.

Aktiven.		Passiven.	
I. Kassa.			
190,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	
21,935	—	Uebrige gesetzliche Barschaft.	
211,985	—	Gesetzliche Barschaft.	
12,600	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	
43,400	—	700. — Noten anderer schweizer. Emissionsbanken.	
282,284	12	42,700. — Noten der Schweizerischen Nationalbank.	
	12	Uebrige Kassabestände.	
II. Kurzfristige Guthaben.			
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)			
206,910	93	107,319	93
	93	99,591	—
III. Wechselforderungen.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
144,681.	40	innert 30 Tagen fällig.	
175,652.	35	" 60 " "	
198,404.	70	" 90 " "	
612,812	80	" 94,074. 35 in über 90 " "	
Wechsel auf das Ausland:			
479.	65	innert 30 Tagen fällig.	
30,394.	75	" 60 " "	
Wechsel mit Faustpfand:			
30,000.	—	innert 90 Tagen fällig	
180,000	—	" in über 90 " "	
833,314	70	9,627	50
Wechsel zum Inkasso.			
IV. Andere Forderungen auf Zeit.			
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			
1,441,833	30	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	
54,515	88	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (Staat und Gemeinden von Nidwalden).	
3,558,130	39	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	
179,335	48	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte (Nidwaldnerische Gemeinden).	
Hypothekar-Anlagen aller Art:			
1,378,531.	76	Gülden-Amortisation.	
1,960,486	71	581,954. 95 Gülden.	
7,219,301	76	25,000	—
Conto „Notenrückzug“.			
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.			
94,800	—	Aktien	
2,311,816	90	2,217,016	90
Obligationen } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).			
Effekten (öffentliche Wertpapiere).			
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
229,130	85	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).	
251,630	85	22,500	—
11,105,259	26	Jahreszinsen auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000 à 4 1/2 %.	
I. Noten-Emission.			
Noten in Zirkulation		487,400	—
Eigene Noten in Kassa		12,600	—
		500,000	—
II. Kurzfristige Schulden.			
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
Depositscheine (vide Beilage Nr. 5)		147,710	37
Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren		13,973	91
Korrespondenten-Kreditoren		97,069	20
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)		106,728	35
Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)		824,378	55
Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons		48,514	20
		1,238,374	58
IV. Andere Schulden auf Zeit.			
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)			
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)		416,666	40
Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)		3,558,022	32
Depositscheine (vide Beilage Nr. 5)		452,032	35
Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind		2,247,000	—
Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre		1,899,500	—
		8,568,221	47
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
Rückdisconto auf Aktivposten vide Detail in der Gewinn-		12,586	35
Ratazinsen auf Passivposten und Verlust-Rechnung		180	70
Jahreszinsen auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000 à 4 1/2 %		22,500	—
Anteil des Kantons am Reingewinn für das Rechnungsjahr 1908		25,676	23
		60,893	28
VI. Eigene Gelder.			
Einbezahltes Kapital		500,000	—
Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1908 inbegriffen)		237,769	93
		737,769	93
		11,105,259	26

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	%	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungs-wert	Stück	%	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungs-wert
I. Obligationen.											
30	4	Eidgenössische Rente	22,500	99	22,275	6	4 1/2	Aktiengesellschaft Leu & Cie.	30,000	99	29,700
20	4	Kassascheine der Schweiz. Bundesbahnen 1908	100,000	99	99,000	45	4 1/2	Transport			1,470,525
2	4	Kanton Basel-Stadt 1899.	6,000	99	5,940	20	4 1/2	Basellandschaftl. Kantonalbank	20,000	99	19,800
3	4	" 1900.	3,000	99	2,970	26	4 1/2	St. Gallische Kantonalbank	50,000	99	49,500
20	4	" 1901	20,000	99	19,500	6	3 1/2	Basler Kantonalbank	30,000	97	29,100
30	4	" 1907	30,000	99	29,700	30	3 1/2	Thurgauische Kantonalbank	50,000	97	48,500
5	4	" Genf 1900.	2,500	98	2,400	20	3 1/2	Schweiz. Kreditanstalt.	20,000	97	19,400
30	4	" Neuenburg 1907.	15,000	98	14,700	10	4	Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher, Wyss & Cie.	10,000	96	9,600
4	4	" Solothurn 1908	4,000	98	3,920	10	1	Rheintalische Kreditanstalt	10,000	98	9,800
20	4	" Zürich 1907	15,000	92	13,500	25	4	Schweiz. Bodenkreditanstalt.	25,000	98	24,500
10	3 1/2	" 1905	10,000	94	9,400	20	4	(Pfandbriefe Serie II)	10,000	98	9,800
10	3 1/2	" 1899	10,000	96	9,600	6	4	Schweiz. Bankverein	6,000	98	5,880
137	3 1/2	Bundesbahn-Anleihen	137,000	91	124,870	20	4 1/2	Thurgauische Hypothekenbank	20,000	98	19,600
15	3 1/2	Kanton Basel-Stadt 1889.	39,000	91	35,490	18	4 1/2	"	50,000	98	49,000
10	3 1/2	" Kanton Basel-Stadt 1903	10,000	91	9,100	40	4 1/2	"	40,000	99	39,600
10	3 1/2	" Solothurn 1889	10,000	91	9,100	20	4	Schweiz. Volksbank	20,000	98	19,600
24	3 1/2	" Luzern 1889	24,000	91	21,840	26	4 1/2	"	50,000	99	49,500
8	3 1/2	" 1894	8,000	91	7,280	20	4	Solothurner Kantonalbank	20,000	98	19,600
138	3 1/2	Ehemal. Jura-Simplon-Bahn 1894	69,000	91	62,790	30	4	Thurgauische Kantonalbank	30,000	98	29,400
20	3 1/2	" Schweiz. Centralbahn 1894.	20,000	91	18,200	20	4	Basler Kantonalbank	20,000	98	19,600
20	3 1/2	" " Nordostbahn 1894	10,000	91	9,100	8	4	Oesterreichische Goldrente	20,000	95	19,000
58	3 1/2	" " 1895	40,500	91	36,855	25	4	Königl. Preuss. Schatzanweisungen 1907	Mt. 33,000	97/123	39,372
90	3 1/2	" " 1896	60,000	91	54,600	10	4	Schatzanweisungen des Deutschen Reiches 1907	" 12,000	97/123	14,317
15	3 1/2	" " 1897	10,000	91	9,100	3	4	Grossherz. Badisches Eisenbahnanlehen 1908	" 6,000	98/123	7,232
63	3 1/2	Gothard-Bahn-Gesellschaft 1894	47,000	91	42,770	70	4	Preussische Consols 1908	" 60,000	98/123	73,324
31	4	Schweiz. Seethalbahn I. Hyp. 1904	31,000	94	29,140	44	4	Deutsche Reichsanleihe 1908	" 40,000	98/123	48,216
500	4 1/2	Kanton Unterwalden n. d. Wald 1889	500,000	100	500,000	Obligationen					
10	4	Stadt Zürich 1901	10,000	98	9,800	II. Aktien.					
24	4	" 1906	17,000	90	15,800	260		Aktien der Schweiz. Nationalbank mit 50 % einbezahlt	65,000	480	59,800
23	3 1/2	" 1898	15,000	90	13,500	50		Aktie der Schweizerischen Kreditanstalt	25,000	700	35,000
28	3 1/2	" Freiburg 1902	28,000	96	26,880	TOTAL					
5	3	" Genf 1896	2,500	85	2,125	2,311,816					
54	3 1/2	Aktiengesellschaft Leu & Cie.	54,000	97	52,380	90					
110	4	"	150,000	98	147,000	90					

Société d'exploitation des Câbles électriques

Système Berthoud, Borel & Cie.

Cortailod (Suisse)**Emprunt 4½% 1901**Les obligations de cet emprunt portant les numéros suivants, sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 1^{er} novembre 1909.

Numéros sortis: 67, 83, 118, 123, 134, 153, 168, 194, 319, 323, 329, 378, 419, 534, 539, 553, 557, 573, 594. (1160.)

Le paiement sera effectué sans frais contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus aux caisses de:

MM. Pury & Cie., Neuchâtel.

MM. Perrot & Cie., Neuchâtel.

MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie., Neuchâtel.

Cortailod, le 20 avril 1909.

La direction.

Dental-Depot Bern A.-G. in Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. Mai 1909, abends 6 Uhr
im Hotel de la Poste in Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1908, sowie Bericht des Rechnungsrevisors und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen.

Der Jahresbericht nebst Bilanz, sowie die Zutrittskarten zu dieser Versammlung stehen bis zum 30. April zur Verfügung der Aktionäre, im Domizil der Gesellschaft, Schanzstrass 4. (1105)

Bern, 15. April 1909.

Der Verwaltungsrat.

Für Vertikal-Schränke und Karten-Register

liefern als Spezialität

weisse und farbige Karten mit beliebigem Schnitt und Druck sowie Ablegemappen und Schnellhefter

Kaiser & Co., Bern

Unsere speziell hierfür fabrizierten Cartons lassen sich vorzüglich beschreiben, sind zahl und zerkrümmen nicht. (36)

Versäumen Sie nicht bei Bedarf unsere sehr vorteilhafte Offerte einzuholen.

Lieferanten erster Firmen

Muster und Vorschläge sowie Spezialvertreter zur Verfügung ohne Verpflichtung.

Bauausschreibungen

und Submissionen über Lieferung von Baumaterialien haben den besten Erfolg, wenn dieselben im «Schweizer Bau-Blatt» publiziert werden. Diese Fachzeitung wird von allen Bau-Interessenten gehalten; es ist dieselbe das bestverbreitete aller Fachblätter der Baubranche und erscheint jeden Dienstag und Samstag (701)

Probenummern auf Wunsch gratis vom

Fachblätter-Verlag Walter Senn-Holdinghausen

Zürich II, Bleicherweg 38.

Den Arbeitsbedürfnissen entsprechende

Sitz- und Stehpulte

in bester Ausführung, liefern Ihnen

Schmassmann & Co., Zürich

Bahnhofstrasse 110

Verlangen Sie Prospekt 518. (8)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler.

**Nestor** (non plus ultra)

per 100 Stück Fr. 13.50

Spezialmarke: Sumatra Havana, neu eingeführt, glückliche Zusammenstellung, vorwiegend milden Charakters, sehr blumig und aromatisch in Qualität. In Muster-Kistchen von 50 Stück Fr. 7.— (755) gegen Nachnahme franko oder gegen Einzahlung auf mein Post-Giro-Konto V. 326.

Basler-Cigarren-Versandhaus

Hermann Kiefer, Basel

C. Landolt, Thalwil bei Zürich
Telephon**einfache — doppelte
allgemeine — spezielle
Rechenmaschinen**

Nur erstklassige Fabrikate.

Zeugnisse schweizerischer Firmen zur Verfügung.

Prospekte gratis.

Unverbindliche Vorführung.

Ein sicherer Rechner

ist die Millionär-Maschine mit ihrer erstaunlichen Leistungsfähigkeit.

Kostenlose Vorführung durch
Gebrüder Scholl, Zürich

(465)

Poststrasse 3

**Trustgesellschaft für Industriewerte
IN BERN**

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlungauf Samstag, den 8. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr,
im Hotel Löwen in Zug

eingeladen.

Traktanden:

1. Statutenrevision. (11561)
2. Wahlen.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes auf dem **interimistischen Bureau in Zug** bis und mit dem 6. Mai 1909 bezogen werden. Bern, den 20. April 1909.

Der Verwaltungsrat.

Ziegeleien Albisshof - Heurieth, in Zürich

Gemäss dem Beschlusse der heutigen Generalversammlung wird der Aktiencoupon Nr. 2, pro 1908, mit (1071);

Fr. 20.—

für die Nummern 1 bis 1866 und mit

Fr. 10.—

für die Nummern 1867 bis 2000

an den Kassen der Gesellschaft im Gieshübel u. Heurieth, sowie bei der Schweiz. Volksbank in Zürich, von heute an eingelöst. Zürich, den 7. April 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Ed. Locher-Freuler.****Handels-Auskünfte****Renseignements commerciaux**Aarau: Stirnemann & Sandmeier, Rechts-, Not- u. Inkasso-Bureau.
Aarburg-Oftringen: Braendli, A., Not. Notar- u. Geschäftsb. Inform.
Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat.
Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co. Auskünfte, Ink. — Emil Jenni, Internation. Handelsauskunftsbureau. Ink. Unfallvers. — A. Scheider, Adv. u. Inkasso.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, not. Rens., recouvrement, gér., etc.
Chasso: Ambrosoli & Villa, Speditio.
Chur: K. Hiltz, Ink., Informationen-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Genève: Herren & Guerchet.
Foundation en 1872.Renseign. et recouv. sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Réf. et tarifs à dispos.
Langenthal: Pürsch. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: E. Glas-Chollet, rens., rec.
Lugano: Adolfo Schäfer-Gianini, Rts.-Bureau, Ink., Inf., Uebersetz. — Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink.
Luzern: C. Harter, Advok., Ink., Inf. — L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'aff. pat.
Salgnéglier (J. B.): Jos. Jobin, av.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkursssachen.
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink. — J. Forster, Advokatur, Inkasso.
Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. u. Ink.
Yverdon: F. Willomet, agent d'aff.
Zürich: Ad. Fross-Vogel, Grossmünsterplatz 3, II., Bücher-Rev., Bilanzen, Verwaltungen. Telephon 2928 — Levallant, Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G.

Wer einen wirklich guten

Kassenschrank

will, kaufe solchen in der

Union-Kassensfabrik

Zürich (834)

Verkaufsdepot: **Gessnerallee 38****B. Schneider****Erfindungen**

Ausarbeitung, Patentierung

Patentbureau Carl Müller

Bleicherweg 13, Zürich II (10)

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pilatusstrasse 5 (104)

BuchführungOrdnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung u. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Gehirnbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. **H. Frisch**, Leonhardschale Nr. 10, beim Central, Zürich I. (16)